

Kurzanleitung:

Um die Erkennung eines externen Videoausgabegeräts zu forcieren, kann man in den Systemeinstellungen unter dem Menüpunkt Monitore zunächst die Alt-Taste drücken und anschließend auf Monitore erkennen klicken.

Lange Anleitung:

Wird nach dem Anschluss eines Videoprojektors (Beamers) bzw. eines externen Displays an einen Mac jenes externe Gerät nicht auf Anhieb vom Mac erkannt, kann versucht werden die Erkennung zu „erzwingen“.

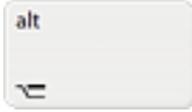
In jedem Falle sollten Sie zuvor sicherstellen, dass sowohl der Mac, als auch das externe Bild-Ausgabegerät richtig eingeschaltet sind und die physikalische (Kabel-)Verbindung beider Geräte tatsächlich hergestellt ist.

So erzwingen Sie die Erkennung eines externen Video-Ausgabegerätes unter Mac OS X:

1. Navigieren Sie zu den **Systemeinstellungen**. Klicken Sie hierzu auf das Apfelsymbol () in der oberen linken Ecke und anschließend auf **Systemeinstellungen**.
2. Klicken Sie auf **Monitore** ().

Hinweis: Nun öffnen sich die „Monitoreinstellungen“. Dass das externe Gerät nicht erkannt wurde, sehen Sie, wenn neben AirPlay-Monitor: „Keine Geräte entdeckt“ steht.

3. Drücken Sie die Alt-Taste auf Ihrer Mac-Tastatur.

Diese sieht entweder so aus:  ; oder so: .

4. Nun wird in der unteren, rechten Ecke der „Monitoreinstellungen“ der Button Monitor erkennen eingblendet (links neben dem Fragezeichen). Klicken Sie darauf, um das Erkennen eines externen Bildausgabegeräts zu erzwingen.
5. Dass das Gerät erkannt wurde, sehen Sie, wenn es unter AirPlay-Monitor angezeigt wird.

Bildanleitung:

1.



2.



3.



4.

